



ZEIT FÜR WERTE: FRIEDRICH & WEIK WERTEFONDS

Hausse an den Aktienmärkten – nur trügerischer Schein?

Seit beinahe neun Jahren eilen die Aktienmärkte weltweit von Hoch zu Hoch. Das kollektive Investorenverhalten kennt in diesen Zeiten keinerlei Risiken mehr, sichert doch der „Notenbanken-Put“ die Investoren vor Rückschlägen vermeintlich ab. Doch wie trügerisch ist diese Sicherheit, in der sich die Investoren aktuell wiegen?

Eine weiter andauernde Kletterpartie der Märkte kann natürlich nicht ausgeschlossen werden. Um zu erkennen, dass von heute ausgehend das Rückschlagpotenzial an den Aktienmärkten seine Chancen jedoch deutlich überwiegt, muss man kein ausgewiesener Finanzexperte sein. Die Chancen werden aktuell mit beträchtlichen Risiken erkauf:

- Die Umsetzung der US-Steuerreform ist höchst ungewiss.
- Geopolitische Risiken wie die Konflikte um Nordkorea, den Iran, die Ukraine oder Syrien werden vollständig ignoriert.
- Sezessionsstreit zwischen Katalonien und der spanischen Zentralregierung.
- Notenbanken sind zusehends besorgt über die Auswirkungen ihrer Politik.
- Das Ende des wirtschaftlichen Aufschwungs und eine erneute Rezession sind keine Frage des „Ob“, sondern lediglich des „Wann“.

Wie geht es weiter?

Gemäß aktuellen Ankündigungen planen die Notenbanken weltweit eine sukzessive Reduktion ihrer Wertpapierkäufe. Sollten die Pläne tatsächlich umgesetzt werden, steht den Märkten innerhalb der kommenden 12 Monate ein Liquiditätsentzug von einer ganzen Billion US-Dollar ins Haus. Inwieweit der Notenbanken-Put auch zukünftig die Investoren noch vor Verlusten schützen wird, wird wohl im nächsten Jahr eine der spannendsten Fragen an den Kapitalmärkten sein.

Seit der im August 1971 erfolgten Aufkündigung des Einlöseversprechens von US-Dollar

in Gold zum festgelegten Kurs von 35 US-Dollar je Unze, befindet sich die Weltleitwährung im freien Fall und hat damit bis heute bereits um 97 Prozent nachgegeben. Spiegelbildlich ist der in US-Dollar ausgedrückte Goldpreis seither von 35 US-Dollar auf heute knapp



1.300 US-Dollar gestiegen. Nach zwei Dekaden relativer Stabilität des US-Dollars markiert das Platzen der New-Economy-Blase den Beginn des Zeitalters „unkonventioneller Notenbankpolitik“. Seitdem befindet sich die Weltleitwährung in der finalen Phase ihrer Wertvernichtung, was sich eindrucksvoll im gleichzeitigen Beginn einer säkularen Goldhausse ausdrückt. Vielen Anlegern ist nicht bewusst: Gold und Silber stellen bis heute – trotz ihrer zwischenzeitlichen Preiskorrekturen – weiterhin die überlegenen Anlageformen des aktuellen Jahrtausends dar. Auch die aktuellen Allzeithochs der Aktienmärkte ändern hieran nichts. Immer mehr zeichnet sich ab: Die aktuelle Phase kollektiver Sorglosigkeit an den Aktienmärkten dürfte schon bald enden. Mahnende Stimmen gibt es viele. So warnt selbst die EZB mittlerweile vor Blasen an den Märkten und damit vor den Auswirkungen ihrer eigenen Politik.



Robert Vitye, Geschäftsführer der SOLIT Gruppe

Fondsdaten

Friedrich & Weik Wertefonds

ISIN/WKN:	DE000A2AQ952 / A2AQ95
Kategorie:	Multi Asset / Real Assets
Fondsmanager Aktien:	Knoesel & Ronge Vermögensverwaltung
Fondsmanager Minen & Real Assets:	Plutos Vermögensverwaltung AG
Währung:	Euro
Preisfeststellung:	täglich
Liquidität:	täglich
Forward Pricing:	t + 1
Ertragsverwendung:	ausschüttend
Auflagedatum:	2.1.2017
Benchmark:	Harmonisierter Verbraucherpreisindex (HVPI) Deutschland + 3,0 % p.a.
Ausgabeaufschlag:	bis zu 3,0 %
Mindestanlage:	keine/Sparplan ab 25 Euro monatl.

Firmenporträt

Die SOLIT Gruppe gehört zum Unternehmensverbund der VSP Financial Services AG in Wiesbaden. Bereits seit dem Jahr 2008 werden über die Marke SOLIT bedarfsgerechte Investmentlösungen im Bereich physischer Edelmetallanlagen angeboten. Über die SOLIT wurden bereits Vermögensanlagen mit einem Anlagekapital im dreistelligen Millionenbereich realisiert. Seit dem Jahr 2013 wurde das Angebotspektrum um den Bereich von Edelmetalldirektinvestments erweitert und im Jahr 2016 mit der Gründung der SOLIT Fonds GmbH mit offenen alternativen Investmentfonds erneut ausgebaut. Die SOLIT Gruppe bietet somit ihren Kunden ein vollständiges Anlageportfolio, bestehend aus Edelmetall-Sparplänen, diversen Lagerkonzepten sowie sachwertbasierten Investmentfonds, an.

Kontakt

SOLIT Fonds GmbH
Borsigstraße 18
D-65205 Wiesbaden

Tel.: 0800/777 800 1
Fax: 0800/777 800 2
E-Mail: info@fw-fonds.de
Internet: www.fw-fonds.de